KOPIE

Dr.med. Matthias Lammel, Hofackerstraße 9, 91550 Dinkelsbühl

Dinkelsbühl, 31.07.2018

STADT DINKELSBÜHL
Eingang
31. Juli 2018
Amt 1 | Amt 2 | Amt 3
Amt 4 | Amt 5 | SWD

Große Kreisstadt Dinkelsbühl
Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer
Segringer Str. 30
91550 Dinkelsbühl

Betr.: Antrag auf Nachprüfung des Beschlusses Nr. 3/078/2018 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Dienstleistungsgebäudes auf dem Grundstück Flur-Nr. 1868 Gemarkung Dinkelsbühl durch den Stadtrat gem. Artikel 32 Abs. 3 Satz 1 GO

Die unterzeichneten Mitglieder des Bauausschusses Dr. Matthias Lammel, Helmut Müller und Gerhard Zitzmann beantragen hiermit die Nachprüfung des Beschlusses Nr. 3/078/2018 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Dienstleistungsgebäudes auf dem Grundstück Flur-Nr. 1868 Gemarkung Dinkelsbühl aus der Sitzung des Bauausschusses vom 24.07.2018. gemäß Artikel 32 Abs. 3 Satz 1 GO durch den Stadtrat

Begründung:

In der den Mitgliedern des Bauausschusses zugegangenen Tagesordnung war in der Sachverhaltsdarstellung fälschlicherweise dargestellt, dass der Standort des geplanten Projektes Bauplanungsrechtlich dem Innenbereich zuzuordnen sei. Erst im Verlauf der Behandlung des Tagesordungspunktes Ö1 wurde eingeräumt, dass bei dem genannten Standort ein gültiger Bebauungsplan existiert. Dieser wurde zwar zeichnerisch in einer Projektion dargestellt. Die Mitglieder des Bauausschusses konnten sich jedoch nicht ausreichend mit dem Bebauungsplan und insbesondere mit den dort genannten Festsetzungen befassen. Das geplante Projekt widerspricht in wesentlichen Teilen diesen Festsetzungen. Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurden nicht ausdrücklich angesprochen.

Dr. Matthias Lammel | Helmut Müller | Gerhard Zitzmann

Kopie

| | |
|---|---|
| **Vorlage zur Sitzung des** | Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses |
| **am** | 24.07.2018 |
| **Vorlagennummer:** | 3/078/2018 |
| **Berichterstatter:** | Koller, Peter |
| **Betreff:** | Bauvoranfrage zur Errichtung eines Dienstleistungsgebäudes auf dem Grundstück Flur-Nr. 1868 Gemarkung Dinkelsbühl |

**Sachverhaltsdarstellung:**
Der Antragsteller plant die Errichtung eines dreigeschossigen Dienstleistungsgebäudes auf dem o.g. Grundstück. Bisher sicher ist die Ansiedlung einer Zahn- und Kieferorthopädie im 1. OG. Für die beiden übrigen Geschosse sind freiberufliche Nutzungen oder Dienstleister vorgesehen. Das dreigeschossige Gebäude (ähnlich dem kürzlich eröffneten Gebäude an der Ellwanger Straße) mit den Ausmaßen von ca. 26 m x 12 m wird mit einem Flachdach versehen. Die Stellplätze werden auf dem Baugrundstück nachgewiesen. Zusätzlich wurde eine Gesamtstellplatz Übersicht ausgearbeitet. Diese Stellplätze könnten im Rahmen der allgemeinen Stellplatzkonzeption von der Stadt errichtet werden. Diese sind jedoch für die geplante Nutzung nicht erforderlich. Die geplante Architektur und die Höhe des Gebäudes orientieren sich an die bereits vorhandenen Gebäude (Wohnzimmer, „Grüne Emma", Mittelschule). Bauplanungsrechtlich ist der Standort dem Innenbereich zuzuordnen.
Anlagen: Planskizzen, Übersicht, Parkplätze

Vorschlag zum **Beschluss:**
Mit der geplanten Bebauung und dem Nutzungskonzept besteht Einverständnis.

| | |
|---|---|
| 07. Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses | Beschlussnummer: BGUA/20180724/Ö1<br>Ja 4 Nein 3 Anwesend 7 |

**Beschluss:**
Mit der geplanten Bebauung und dem Nutzungskonzept besteht Einverständnis.

Dinkelsbühl, den 24.07.2018
Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss